



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	11.03.2010	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Toilettencontainer Poller Wiesen

In der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt wurde unter TOP 8.11 die Vorlage der Verwaltung „Toilettencontainer an den Poller Wiesen und der Rodenkirchener Riviera“ behandelt.

Hierzu fragte Herr Löwisch, wer bei der KGAB, die die Container bewirtschaftet haben, beschäftigt wurde.

Die Verwaltung leitete die Frage an die KGAB weiter, die wie folgt beantworteten:

Für die Bewirtschaftung der Toilettencontainer wurden der Stadt Köln keine Personalkosten berechnet. Für Verbrauchsmaterial (Toilettenpapier, Handwaschpaste, Papierhandtücher, Hygienebeutel etc) und Regiekosten wurde eine Pauschale berechnet.

Eingesetzt wurden wechselnde Mitarbeiter/innen. Die Notwendigkeit dazu ergibt sich aus der Einsatzhäufigkeit (sieben Tage/Woche) und aus dem Förderauftrag für das Unternehmen, hier ist ein durchgängiger Einsatz in einer Toilettenanlage nicht immer zielführend.

Für die Toilettenanlage Poller Wiese wurden in der Zeit vom 15.08.2009 - 31.10.2009 insgesamt 6 Mitarbeiter/innen eingesetzt:

4 Mitarbeiter/innen gefördert nach § 16d SGB II (Integrationsjob in Mehraufwandsvariante) (Beschäftigungsvereinbarung)

1 Mitarbeiter in geförderter beitragspflichtiger Beschäftigung (Arbeitsvertrag)

1 Mitarbeiterin in ungefördertem Arbeitsverhältnis (Arbeitsvertrag) (Einsatz einen Tag zur Sicherstellung der vereinbarten Leistung)